



**An den
KREISJUGENDRING ASCHAFFENBURG
Merlostraße 1 – 3**

63741 Aschaffenburg

Name der Jugendorganisation _____

Name der Jugendgruppe _____

Verantwortlicher Leiter / Ansprechpartner _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Antrag

auf Zuschussgewährung für Maßnahme nach Titel _____ / _____
(Angabe des Verwendungszwecks)

vom _____ / _____ : _____ bis _____ / _____ : _____ = _____ in/nach _____
Datum Uhrzeit Datum Uhrzeit Tage Ort

_____ + _____ = _____ PLZ _____
TeilnehmerInnen Leiter / Mitarbeiter Gesamte Teiln. d. Maßnahme

Finanzierungsplan (ist stets anzugeben)

- a) Eigenmittel des/der Antragsteller/in. _____ €
- b) Teilnehmergebühren/Spenden _____ €
- c) Zuschüsse des Kreises, der Stadt, der Gemeinde,
von staatlichen oder sonstigen Stellen, sonstige Einnahmen _____ €
- e) Beantragter Zuschuss vom Bezirksjugendring _____ €
- f) Beantragter Zuschuss vom Bayerischen Jugendring _____ €
- g) Beantragter Zuschuss vom Stadtjugendring Aschaffenburg
(Höhe laut Zuschussrichtlinien)
(_____ + _____) X _____ X _____ €
Teilnehmer Leiter/Mitarb. Tage Zuschuss in €
- h) Beantragter Zuschuss vom Kreisjugendring Aschaffenburg
(Höhe laut Zuschussrichtlinien)
(_____ + _____) X _____ X _____ €
Teilnehmer Leiter/Mitarb. Tage Zuschuss in €
- i) Gesamtkosten der Maßnahme (c - i) _____ €
(Die Summe muss mit der Kostenaufstellung der Ausgaben auf der Rückseite übereinstimmen)

Der Zuschuss soll überwiesen werden auf das Konto _____
(Verbands- kein Privatkonto, ausser MIBI-Einzelteilnehmer)

Wird vom Kreisjugendring ausgefüllt!	
Beleg Nr.	_____ /20
Zuschusstitel (Ziffer/Buchst.)	_____
Antragssumme	€ _____
% Zuschuß	€ _____
Höchstbetrag jährlich (KJR)	€ _____
bereits erhalten	€ _____
Beschluss vom _____	/abgel.
Bewilligt mit	€ _____
Rechnerisch richtig	
Wird vom Stadtjugendring ausgefüllt!	
HH - Jahr:	_____ HH - Stelle _____
Betrag € :	_____
Sachlich und rechnerisch richtig, zur Ausgabe angeordnet:	
Aschaffenburg, den _____	
Unterschrift _____	
Gebucht am	_____
Zeitbuch:	_____

**Stellungnahme des zuständigen Jugendverbandes
im Kreis- / Stadtgebiet:**

Kontoinhaber/in:

Kreditinstitut (Name): _____ BIC _____

IBAN des Zahlungsempfängers:

DE ____ | _____ | _____

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragsteller/in

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Erläuterungen zum Antrag:

- Bei allen Anschaffungen sind jeweils Angaben über Anzahl, Bezeichnung, Einzel- und Gesamtpreis auf der Rückseite nötig.
- Bei Jugendveranstaltungen ist eine Gesamtkostenaufstellung erforderlich, nebst einem Bericht mit Tagesablauf.
- Ein gesonderter Bewilligungsbescheid wird nicht mehr seitens des Kreisjugendringes erteilt. Nach der Bewilligung erfolgt die Überweisung auf das umseitig genannte Konto.

Verwendungsnachweis/Kostenvoranschlag f. d.auf der Vorderseite beantr. Jugendmaßnahme

(für Lager und Freizeiten gilt die Teilnehmerliste als Verwendungsnachweis)

1. Die Ausgaben im Verwendungsnachweis müssen den Grund der Zahlung und die Anzahl der Anschaffungen ersichtlich machen. Eine Zusammenziehung ist nur bei gleichartigen Anschaffungen/Ausgaben möglich (Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten, Honorare, Mieten usw.)
2. Der Verwendungsnachweis ist für die Gesamtkosten der Massnahme der Jugendarbeit aufzustellen, nicht nur in der Höhe der Zuschusssumme.
3. Der/die Zuschussempfänger/in ist verpflichtet, die Einzelbelege und Kassenbücher dem Stadtjugendring Aschaffenburg oder der Verwaltung der Stadt Aschaffenburg sowie dem Kreisjugendring oder dem Landkreis Aschaffenburg auf Anforderung vorzulegen.
4. **Originalbelege oder Rechnungsabschriften sind ohne Anforderung nicht einzusenden.** Sie sind zusammen mit dem Kassenbuch bis 3 Jahre nach Schluss des Rechnungsjahres aufzubewahren. Kopien können zur Verdeutlichung beigelegt werden.

Lfd. Nr.	Zahlungsdatum	Empfänger und Grund der Zahlung	Kassenbeleg Nr.	Rechnungsbetrag €
Gesamtbetrag:				

Anlagen: Bericht Programmablauf Originalausschreibung Teilnehmer/innenliste _____
(Zutreffendes ankreuzen)

Die angegebenen Materialien, für die ein Zuschuss nach Zuschusstitel V. Arbeitsmaterial beantragt wird, bleiben Eigentum der Jugendgruppe.

Für die Richtigkeit

Unterschrift